

Gemeindeverwaltung Langenbernsdorf  
Bahnhofstraße 1  
08428 Langenbernsdorf

Chemnitz, 17.04.2025

## Ausschreibung

Debitor-Nr.:  
LV-Nr.: G1052-01-01

## Neugestaltung Waldsportplatz "Stöckener Hasenheide" in 08428 Langenbernsdorf

### Neugestaltung Waldsportplatz "Stöckener Hasenheide"

#### BAUBESCHREIBUNG

##### 1. Beschreibung der Leistung

Diese Ausschreibung umfasst die Tief- und Landschaftsbauarbeiten für die Sanierung des Waldsportplatzes "Stöckener Hasenheide" in der Gemeinde Langenbernsdorf.

##### *Tief- und Landschaftsbauarbeiten*

- ca. 90,0 St Wurzelstöcke roden
- ca. 2.225,0 m<sup>2</sup> Bearbeitungsfläche profilieren, egalisieren
- ca. 50,0 m Teilsickerrohr, DN150 liefern, verlegen
- ca. 15,0 m Abwasserkanal liefern, verlegen
- ca. 36,25 m Knüppelstufen liefern, versetzen
- ca. 355,0 m<sup>2</sup> Planum Spielfläche herstellen
- ca. 142,0 m<sup>3</sup> Fallschutzbelag Holzhackschnitzel liefern, einbauen
- ca. 1,0 St Streetwork-Kombination liefern, montieren
- ca. 1,0 St Reckstange liefern, montieren
- ca. 1,0 St Sitz-Dreh-Element liefern, montieren
- ca. 1,0 St Handstandgriffe liefern, montieren
- ca. 1,0 St Balancierbalken liefern, montieren
- ca. 3,0 St Balancierbalken als Kurve liefern, montieren
- ca. 8,0 St Bäume liefern, pflanzen
- ca. 1.400,0 m<sup>2</sup> Rasenfläche herstellen

Ausführungszeitraum: **23.06.2025 bis 26.09.2025**

Alle Leistungen sind fristgerecht zu erbringen um den reibungslosen Bauablauf der Baumaßnahme zu gewährleisten. Die Festlegung von Zwischenterminen und des detaillierten Bauablaufes erfolgt zur Bauanlaufberatung in Abstimmung mit allen am Bau Beteiligten.

## Ausschreibung

Weitere Hinweise zum Bauablauf unter Punkt 3: Angaben zur Ausführung - Bauablauf sind zu beachten.

### 2. Angaben zur Baustelle

Lage der Baustelle

Gemeinde Langenbernsdorf, Zur Hasenheide, nahe Hnr. 7, 08428

Langenbernsdorf

Siehe dazu auch beiliegender Plan "Lage der Baustelle".

Dem AN wird empfohlen, vor der Erstellung des Angebotes eine Ortsbesichtigung vorzunehmen.

Vorhandene öffentliche Verkehrswege

Teichwolframsdorfer Straße, Straße "Zur Hasenheide"

Zugänge/Zufahrten

Von der Straße "Zur Hasenheide" über einen Forstweg zum Baustellenbereich.

Anschlußmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen

Elektro- und Wasseranschluß werden nicht vom AG gestellt.

Bei Wasserentnahme aus dem öffentlichen Netz dürfen nur Standrohre der Wasserwerke Zwickau benutzt werden.

Der Verbrauch ist festzustellen und mit den Wasserwerken Zwickau abzurechnen.

Die Einleitung von Baugrubenwasser in Schächte des öffentlichen Abwassernetzes bedarf, soweit möglich, der vorherigen Genehmigung.

Dem Antrag zur Genehmigung ist eine Analyse der Wasserqualität beizufügen! Die Einleitung von Baugrubenwasser in öffentliche Gewässer ist nicht gestattet.

Lager- und Arbeitsplätze

Für die Baumaßnahme stehen nur im unmittelbaren Baustellenbereich Lagerflächen zur Verfügung. Zusätzliche Lagerflächen werden nicht zur Verfügung gestellt. Lagerflächen sind ordnungsgemäß Abzusperren bzw. zu Verschießen um den Zutritt durch Unbefugte zu unterbinden.

Bodenverhältnisse:

Auf der Baustelle ist mit nachfolgenden Bodenverhältnissen zu rechnen.

Geotechnische Kategorie für "Kleinen Erdbau" GK1 bis GK 2

Homogenbereich A DIN 18300,

Kennwerte/Eigenschaften:

Bodenarten: Gemische von Sand, Kies, Schluff und Ton gemäß DIN 18300

Nr. 2a bis 2c Anteil Steine bis 15%

Nr. 14 Lagerungsdichte: fest bis halbfest

Nr. 20 Bodenklassifizierung nach DIN 18196: UL, TL, GU, GT

Nr. 21 ortsübliche Bezeichnung: Lehm/ Lösslehm mit Auffüllungen und anthropogenen Sedimenten.

Bodengruppen nach DIN 18915:

BG 4 bis 6 für Oberboden

BG 6 bis 9 für Unterboden.

Die Bearbeitbarkeit des Bodens ist durch die hohen Lehm-, Schluff- und Tonanteile nur in einem begrenzten Feuchtigkeitsbereich möglich.

Dieser Umstand ist generell bei der terminlichen und fachspezifischen Durchführung zu beachten.

## Ausschreibung

Im Bearbeitungsbereich durchfließt der Bach "Pfarrgraben" das Gelände. Aufgrund der unmittelbaren Nähe zum Wasserlauf ist mit Grundwasser in den Baugruben zu rechnen.

Schutzbereiche- und Objekte:

Vorhandene Verkehrswege sind in Eigenregie des AN während der Bauausführung zu schützen. Damit verbundener Mehraufwand ist in die Einzelpreise einzukalkulieren. Der Einsatz von Technik ist möglich. Im Rahmen der Beweissicherung ist der Zustand der Bebauung und angrenzender Wege- und Verkehrsflächen vor Beginn der Bauarbeiten ausführlich zu dokumentieren.

Anlagen im Baubereich

Im Baustellenbereich kann sich Leitungsbestand befinden. Es sind Aufgrabungserlaubnisse bei den jeweiligen Ver- und Entsorgungsunternehmen einzuholen und die erteilten Auflagen zu beachten. Damit verbundene Aufwendungen sind vollumfänglich einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Sofern Gehbahnen mit Fahrzeugen überfahren werden, sind entsprechende Genehmigungen bei der Gemeinde Langenbernsdorf einzuholen und die Beläge ausreichend zu schützen.

Öffentlicher Verkehr im Baustellenbereich

Angrenzend an den Baubereich liegt öffentlicher Fußgängerverkehr vor. Unterhaltungsarbeiten durch den Forst sind während der Bauausführung zu ermöglichen. Der An- und Abtransport sämtlicher Baustoffe und abzufahrenden Massen kann über die Straße "Zur Hasenheide" erfolgen. Das Baufeld liegt innerhalb des Landschaftsschutzgebietes Werdauer Wald. Die Baustellensicherung ist regelmäßig zum Schutz der Fußgänger zu kontrollieren und deren Funktionsfähigkeit sicherzustellen.

### 3. Angaben zur Ausführung

Verkehrssicherung

Die Baustellenbereiche sind, sofern von Ihnen eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit ausgeht, durch Bauzaun ausreichend zu sichern. Weiterhin: Siehe Ausführungen unter "Öffentlicher Verkehr im Baustellenbereich".

Bauablauf

Mit der Bauanlaufberatung ist durch den AN ein Bauablaufplan vorzulegen. Lieferfristen sind zur Bauanlaufberatung bekanntzugeben. Verbindliche Zwischentermine werden zur Bauanlaufberatung festgelegt. Baudtermine: Siehe Besondere Vertragsbedingungen  
Bauzeiten: nur Werktags von 6.00 bis 18.00 Uhr

Gleichzeitig laufende Bauarbeiten im unmittelbar angrenzenden Stadtgebiet:

- nicht bekannt

Baubehelfe

Baubehelfe sind nicht separat ausgeschrieben, soweit notwendig, sind die Kosten in die Einheitspreise einzurechnen.

Stoffe/ Bauteile

Sämtliche Stoffe und Bauteile müssen ungebraucht sein, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

## Ausschreibung

### Pflanzen

Gemäß den BdB - oder BdS - Gütebestimmungen. Durch den AN ist die Auswahl der Gehölze in der Baumschule vor dem Ausbinden der Gehölze zu organisieren. Der Termin für die Besichtigung der Gehölze in der Baumschule ist mit dem AG rechtzeitig abzustimmen.

### Beweissicherung

Im Rahmen einer gemeinsamen Besichtigung des Baustellenbereiches wird durch AG und AN der Zustand der angrenzenden Flächen und Bauten vor Baubeginn festgestellt und in einem Protokoll festgehalten.

### Vermessungsleistungen, Aufmaßverfahren

Soweit die Aufmaßverfahren nicht in den einzelnen Leistungspositionen angegeben sind, wird Volumen nach Auf-, Abtrags- bzw. Einbauprofilen und Fläche in der Abwicklung abgerechnet.

Die Abrechnung von zu entsorgenden Massen erfolgt auf der Grundlage der Massenermittlung nach Abtragsprofilen, d. h. die Auflockerung wird nicht berücksichtigt. Aufmaßskizzen sind den Abrechnungsunterlagen beizulegen.

## 4. Ausführungsunterlagen

Vom AG zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen:

Baubeschreibung

Auftragsleistungsbeschreibung

Ausführungszeichnungen

Vom AN zu beschaffende Ausführungsunterlagen

Leitungsbestand (Aufgrabungserlaubnis) - damit verbundene Gebühren und Kosten sind in das Leistungsverzeichnis vollumfänglich einzukalkulieren.

## 5. Zusätzliche Technische Vereinbarungen

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen gemäß VOB Teil C in der jeweils neuesten Fassung

Die Abgabe des Angebotes erfolgt ohne Kosten oder sonstige Verbindlichkeiten für den AG.

Mit der Abgabe seines Angebotes bestätigt der AN,

- dass er keine Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung hat

- dass er Erfahrungen in der Durchführung von Bauleistungen ähnlichen Umfangs und Schwierigkeitsgrades hat.

Wenn der Bieter sein Angebot mit einer EDV - Anlage ausdrückt, so gilt zu den ausgedruckten Einheitspreisen und den evtl. Kurztexten weiterhin nur der zu den entsprechenden Positionen gehörige Langtext des vorliegenden LV's.

Sämtliche Leistungen verstehen sich, sofern in der Leistungsbeschreibung nicht ausdrücklich anders angegeben, einschliesslich der Lieferung der erforderlichen Baustoffe und Materialien. Bei der Kalkulation der Einheitspreise müssen auch die Leistungen, die nicht im einzelnen genau beschrieben sind, aber zur fachgerechten Fertigstellung der zu beauftragenden Leistung gehören, berücksichtigt sein.

Die Lieferscheine für eingebaute Materialien und Bauteile sind auf Verlangen vorzulegen.

## Ausschreibung

Die ausgeschriebenen Mengen sind keine Bestellmengen. Sofern offensichtliche Abweichungen von den im LV ausgeschriebenen Mengen auftreten, ist dies unverzüglich anzuzeigen.

Bei Lieferungen von Oberboden gilt die DIN 18915, gemäss dieser DIN sind Böden der Bodengruppe 4 oder 6 zu liefern, d.h. keine steinigen Böden. Der zu liefernde Oberboden muss den Anforderungen der vorgesehenen Pflanzung Rechnung tragen. Im Bedarfsfall, d.h. wenn die gelieferte Oberbodenqualität nicht den notwendigen Anforderungen entspricht, sind geeignete Massnahmen zur Bodenverbesserung durch den AN vorzusehen. Ein gesonderter Vergütungsanspruch besteht hierbei nicht.

Zu liefernder Oberboden muss frei von Wurzelunkräutern, z.B. Quecke, Ampfer u.a., sein. Wird dennoch verunkrauteter Oberboden geliefert, kann der AG dessen Beseitigung durch Austausch bzw. erhöhten Pflegeaufwand verlangen. Für letzteren Fall besteht für den AN, bis zu deren restlosen Beseitigung, kein Anspruch auf Vergütung gemäss gleichlautender Positionen bei Fertigstellungspflege.

Der AN ist verpflichtet, für jeden Einzelauftrag ein Bautagebuch zu führen. Dies ist nach Fertigstellung der Leistungen bzw. zur Abnahme unaufgefordert dem AG zu übergeben.

Zusätzliche Arbeiten, die nicht im LV enthalten sind, aber im Einzelauftrag benötigt werden, sind generell mit durchzuführen, sofern der Betrieb auf diese Arbeiten selbst eingestellt ist. Für Arbeiten auf die er nicht eingestellt ist, können entsprechend qualifizierte Nachunternehmer einbezogen werden. Der Nachunternehmer ist dem AG schriftlich anzuzeigen und gemäss VOB zu beauftragen. Zusätzliche Arbeiten sind auf Grundlage einer Preisabfrage vorher zu vereinbaren. Die bei der Ausführung der nachfolgend beschriebenen Arbeiten anfallenden Stoffe wie Bauschutt, Steine, Abfallstoffe, Wertstoffe, pflanzliche Reststoffe und überschüssiger Ober- und Unterboden sind getrennt zu lagern und zu entsorgen, sofern keine Wiederverwendung / Verwertung möglich ist.

Die Entsorgung hat in zugelassenen Entsorgungsstellen, Recyclinganlagen und Kompostieranlagen nach Wahl des AN zu erfolgen.

Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist vom AN unmittelbar zu erbringen.

Sofern in den einzelnen Leistungspositionen angegeben ist "entsorgen", ist nach den genannten Bedingungen zu verfahren. Kosten für das Laden, den Transport sowie Entsorgungsgebühren sind in die entsprechenden Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01	Tief- und Landschaftsbauarbeiten			
01.01	Baustelleneinrichtung			
01.01.0010	Baustelle einrichten Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemässen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie			

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen, Baustraßen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. sind vollumfänglich in diese Position einzukalkulieren. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wiederherstellen.	1,00 psch	.....	.....
01.01.0020	Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Die Abrechnung erfolgt anteilig zur Bauzeit.	3,000 Mt	.....	.....
01.01.0030	Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	1,00 psch	.....	.....
01.01.0040	WC- Container aufstellen WC- Container unter Einhaltung aktueller Verordnungen liefern, montieren, und nach Beendigung der Bauarbeiten demontieren und beseitigen. Der Container beinhaltet mindestens 1 WC, 1 Waschbecken, elektr. Heizung, Lüftungsmöglichkeit einschl. Anschluss an die Versorgungsmedien sowie deren Genehmigungen (Elt, Wasser, Abwasser), Nutzung durch die am Bau beteiligten Firmen.	1,00 psch	.....	.....
01.01.0050	WC- Container vorhalten WC-Container vorhalten einschl. Gebühren Verbrauchskosten von Elt, Wasser, Abwasser) unterhalten. Anzugeben ist der EP für das Vorhalten des WC-Containers über die gesamte Nutzungsdauer: während der gesamten Bauzeit	1,00 psch	.....	.....
01.01.0060	WC- Container reinigen WC- Container reinigen (mindestens 2 x wöchentlich) und Ausstattung mit Papierhandtüchern, Seifen und Desinfektionsmitteln gemäß der berufsgenossenschaftl. und gewerbeaufs. Regelungen auch unter Berücksichtigung aktueller Verordnungen. Anzugeben ist der EP für 2x wöchentlich reinigen über die gesamte Nutzungsdauer: während der gesamten Bauzeit	1,00 psch	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.01.0070	Bauschild mit Tragkonstruktion, Konstruktion aus Holz, Schild aus Kunststoff, Breite 3 m, Höhe 2 m. Bauschild aufstellen und räumen, einschl. Sicherung durch Ballastgewicht, statischen Nachweis legt AN vor, Höhe Unterkante Bauschild über Oberfläche Gelände 3 m, Ausführung nach Vorgaben des AG.	1,00 St	.....	.....
01.01.0080	Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 Straßen-Verkehrs-Ordnung (StVO) stellen. Ausführung der Anordnung gemäß den Forderungen und vorgegebenen Regelplänen der Verkehrsbehörde. Verkehrszeichen u.Verkehrsleiteinrichtungen aufstellen (einschl. Abnahme durch Behörde), vorhalten und nach Abschluß des Bauvorhabens beräumen. VRA für Baustellenzufahrt Zur Hasenheide über Teichwolframsdorfer Straße	1,00 St	.....	.....
01.01.0090	Reinigung angrenzender öffentlicher Verkehrsflächen mit maschineller Technik und wenn nötig von Hand. Leistung ist nach Arbeitsende freitags und nach Erfordernis (Witterung, Verschmutzungsgrad) für den gesamten Zeitraum der Bauzeit auszuführen. Entsorgung des Kehrortes ist einzurechnen. Alle Schäden und Unfälle auf Zufahrtstraßen zur Baustelle, die nachweislich auf Verschmutzungen durch den AN zurückzuführen sind, gehen voll zu seinen Lasten.	1,00 psch	.....	.....
01.01.0100	Beweissicherung durch Fotodokumentation der an den Baustellenbereich und seinen Zufahrten angrenzenden Gebäudefronten (Fassaden), Mauern, Treppen, Zäunen und anderen baulichen Anlagen, sowie den Belägen und Entwässerungseinrichtungen der angrenzenden Verkehrsflächen und Pflanzenbeständen. Vorhandene Schäden sind durch Fotoaufnahmen und, soweit notwendig, durch Text zu dokumentieren. Die Dokumentation ist vor Baubeginn dem AG in zweifacher Ausfertigung zu übergeben.		pauschal	.....
01.01.0110	Bauzaun, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 1,75 m, aufstellen, vorhalten und räumen. Vorhalten für die Dauer der Ausführung. Einschl. mehrfaches Umsetzen innerhalb des Bearbeitungsgebietes während der Bauausführung.	140,000 m	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.01.0120	Behelfsmäßiges Tor als Baustellenzufahrt, verschließbar nach Wahl des AN, aus zwei eingeschränkt beweglichen Drahtgitterelementen wie Bauzaun, Breite 3,5 m, Höhe 1,75 m, einbauen, über die gesamte Bauzeit vorhalten und abbauen.	1,000 St	.....	.....
01.01.0130	Behelfsmäßige Straße sowie Aufstellfläche für nichtöffentlichen Verkehr, Schotter-Tragschicht auf Vliesunterlage, Breite über 2,5 bis 3,5 m, mittlere Dicke 30 cm, Oberbauschicht ohne Bindemittel, herstellen.	1.050,000 m2	.....	.....
01.01.0140	<b>***Bedarfsposition ohne Ges.-Betrag</b> Schutz gegen mechanische Schäden für Bäume durch Aufstellen eines ortsfesten Zaunes. Höhe 2,0 m Mit dem Zaun ist der Altbaumbestand im Zufahrtbereich zur Baustelle einschl. Wurzelbereich (Kronentraufe), zuzüglich 1,50 m nach allen Seiten, zu schützen.	28,00 m	.....	.....
01.01.0150	<b>***Bedarfsposition ohne Ges.-Betrag</b> Schutz der Vegetationsflächen und Kronentraufbereiche mit Hilfe von lastverteilenden Bodenplatten. Abmessungen ca. 240,0x120,0 cm, Dicke mind. 13,0 mm, Belastbarkeit bis zu 60t. Platten aus HDPE Kunststoff, beidseitig profiliert. Rutschhemmung R10/11. Lastverteilende Platten liefern, verschiebesicher vor Ort verlegen und nach Abschluss der Arbeiten wieder beräumen.	30,00 m2	.....	.....
Summe	01.01 Baustelleneinrichtung			.....
01.02	Analysen/ Untersuchungen			
01.02.0010	Deklarationsanalyse nach LAGA-TA Untersuchung nach LAGA-TA Boden im Eluat und Feststoff. Einstufung nach Z-Werten einschließlich aufzeigen der Verwertungs- bzw. Entsorgungsmöglichkeiten. In den EP für 1 Untersuchung/Auswertung ist die Untersuchung für Eluat und Feststoff einzukalkulieren. Übergabe der Unterlagen an den Bauherrn in digitaler Form sowie in 2-facher Ausfertigung in Papier, die Probenahme hat im Beisein des AG zu erfolgen.	1,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.02.0020	<p>***Bedarfsposition ohne Ges.-Betrag</p> <p>Deklarationsanalyse nach ErsatzbaustoffV            Untersuchung des anfallenden Bodenmaterials nach ErsatzbaustoffV.            Einstufung nach Ersatzbaustoffen und Materialklassen einschließlich            aufzeigen der Verwertungs- bzw. Entsorgungsmöglichkeiten.            In den EP für 1 Untersuchung/Auswertung ist die Untersuchung für die            nach ErsatzbaustoffV geforderten Parameter einzukalkulieren.            Übergabe der Unterlagen an den Bauherrn in digitaler Form sowie in            2-facher Ausfertigung in Papier, die Probenahme hat im Beisein des AG            zu erfolgen.</p>	1,00 St	.....	
01.02.0030	Vergütung Mehrkosten für Entsorgung bei Einstufung des gelösten Bodens nach Zuordnungsklasse LAGA Z 2, Vergütung erfolgt nur nach Vorlage Nachweis.	355,00 t	.....	.....
01.02.0040	<p>***Bedarfsposition ohne Ges.-Betrag</p> <p>Vergütung Mehrkosten für Entsorgung bei Einstufung des gelösten Bodens nach Ersatzbaustoffverordnung über BM-F3 / BG-F3, Deponieklasse DK0. Vergütung erfolgt nur nach Vorlage Nachweis.</p>	355,00 t	.....	.....
Summe	01.02 Analysen/ Untersuchungen			.....
01.03	Aufbruch/ Vorbereitung			
01.03.0010	Übernahme und Durchführung von AG-Absteckarbeiten gemäß VOB/B Paragraph 3(2): jeweils eine Hauptachse über Spielbereich 1 und 2 und bis zu 3 Nebenachsen senkrecht zur Hauptachse (gesamt bis 75 -100 Absteckpunkte).	1,000 psch	.....	.....
01.03.0020	Wurzelstock roden, Picea (Fichte), Rodungstiefe über 60 bis 80 cm, Durchmesser der Schnittfläche über 10 bis 30 cm, gerodete Stoffe häckseln, laden und entsorgen.	21,00 St	.....	.....
01.03.0030	Wurzelstock roden, Picea (Fichte), Rodungstiefe über 60 bis 80 cm, Durchmesser der Schnittfläche über 31 bis 50 cm, gerodete Stoffe häckseln, laden und entsorgen.	52,00 St	.....	.....
01.03.0040	Wurzelstock roden, Picea (Fichte), Rodungstiefe über 60 bis 80 cm, Durchmesser der Schnittfläche über 51 bis 60 cm, gerodete Stoffe häckseln, laden und entsorgen.	12,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.03.0050	Wurzelstock roden, Picea (Fichte), Rodungstiefe über 60 bis 80 cm, Durchmesser der Schnittfläche über 61 bis 70 cm, gerodete Stoffe häckseln, laden und entsorgen.	5,00 St	.....	.....
01.03.0060	Bearbeitungsfläche profilieren und egalisieren Boden für zukünftige Böschungen / Vegetationsflächen sowie für die Vorbereitung des Geländeverlaufes für die Herstellung der Spielflächen und Einbauten profilgerecht lösen, fördern und auf ebenen/ geneigten Flächen (Neigung bis 1:2) profilgerecht wiedereinbauen, Bodenklasse 3-5 DIN 18300, Abtragtiefe bis ca. 0,60 m, Einbauhöhe bis ca. 0,80 m. Herstellung einer gleichmäßigen Geländeoberfläche durch Planie. Boden nach Einbau verdichten, Planum herstellen wird gesondert vergütet. Überschüssigen Boden laden und entsorgen. Einschl. Anpassung an Flächen und Einbauten (Gewässerläufe / Wege / Gehölzbestand) herstellen.  Bodenabtrag gesamt ca. 60 m <sup>3</sup> / Bodenauftrag gesamt ca. 180 m <sup>3</sup> , Mengenermittlung nach Aufmaß an Auf- bzw. Abtragprofilen.	2.225,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0070	Unterboden liefern und einbauen zum Profilausgleich im Zuge der Planierungsarbeiten. Unterboden einbau- und verdichtungsfähig. Bodenklasse 3 bis 5. Schichtdicke bis 50 cm. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen.	30,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.03.0080	Hindernis im Boden aus Beton oder Mauerwerk, abrechen, laden und entsorgen. Aufbruchtiefe bis 100 cm. Aufmaß auf der Baustelle vor dem Abbruch bzw. der Zertrümmerung. Ausführung in Einzelabschnitten, u.a. entlang des Gebäudes. Breite über 20 bis 60 cm.	10,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.03.0090	Hindernis im Boden aus Stahlbeton, abrechen, laden und entsorgen. Aufbruchtiefe bis 100 cm. Aufmaß auf der Baustelle vor dem Abbruch bzw. der Zertrümmerung.	5,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.03.0100	Spielgerät "Wippelement-Traktor" demontieren, bestehend aus einer Holz-/Stahlkonstruktion, Holzelemente lasiert bzw. farbig beschichtet, Spielgeräte einschl. Sprungfedern, Bodenanker und Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Spielgerät "Wippelement-Traktor"</i>	1,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.03.0110	Sportgerät "Turnringe" demontieren, bestehend aus einer Stahlkonstruktion mit zwei eingehängten Ringen, Stahlelemente farbig beschichtet, Sportgeräte einschl. Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Sportgerät "Turnringe"</i>	1,00 St	.....	.....
01.03.0120	Spielgerät "Holzrampe" demontieren, bestehend aus einer Holzkonstruktion, Holzelemente kesseldruckimprägniert bzw. farbig beschichtet, Spielgerät einschl. Aufstiegshilfe (Seil) und Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Spielgerät "Holzrampe/ Schräge Rampe"</i>	1,00 St	.....	.....
01.03.0130	Spielgerät "Kletterleiter" demontieren, bestehend aus einer Stahl-Leiter-Konstruktion, alle Stahlelemente farbig beschichtet, Stahlleiter einschl. Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Spielgerät "Kletterleiter"</i>	1,00 St	.....	.....
01.03.0140	Sportgerät "Barren" demontieren, bestehend aus einer Stahlkonstruktion, alle Stahlelemente farbig beschichtet, Sportelement einschl. Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Sportgerät "Barren"</i>	1,00 St	.....	.....
01.03.0150	Sportgerät "Hochwippe" demontieren, bestehend aus einer Stahlkonstruktion, Wipp- und Standpfosten aus feuerverzinkten Stahl, einschl. 2 Pendelsitze aus Gummi mit Stahleinlage, Abhängung der Sitze als feingliedrige Kette und Gummi-Schlauchüberzug. Sportelement einschl. Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Sportgerät "Hochwippe"</i>	1,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.03.0160	Sportgerät "Lauftonne" demontieren, bestehend aus einer Holz-/Stahlkonstruktion, Holzelemente lasiert bzw. farbig beschichtet, Sportgerät einschl. Belattung der Lauftonne und Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Sportgerät "Lauftonne"</i>	1,00 St	.....	.....
01.03.0170	Spielgerät "Stahlkarussell" demontieren, bestehend aus einer Stahlkonstruktion, Stahlplatte mit Stahlhaltebügelb. Stahlelemente z-T. farbig beschichtet, Karussell einschl. Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Spielgerät "Stahlkarussell"</i>	1,00 St	.....	.....
01.03.0180	Sportgerät "Balancierbalken" demontieren, bestehend aus einer Holz-/Stahlkonstruktion, Standposten aus Stahl, Balancierbalken aus Holz, Holzelemente lasiert bzw. farbig beschichtet, Sportgerät Betonfundamente, aufnehmen, anfallende Stoffe laden und entsorgen, Ausbruchbereiche der Fundamente mit verdichtungsfähigem Boden verfüllen.	1,00 St	.....	.....
01.03.0190	Abbruch der Stahlkonstruktion, aus Rohrprofil, Außendurchmesser bis 101,6 mm, Einzellänge über 3,0 bis 4,0 m, einschl. Abbruch der Betonfundamente, anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen.	3,00 St	.....	.....
01.03.0200	Abbruch der Stahlkonstruktion, aus Rohrprofil, Außendurchmesser bis 101,6 mm, Einzellänge über 1,0 bis 2,0 m, einschl. Abbruch der Betonfundamente, anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen.	5,00 St	.....	.....
01.03.0210	Abbruch der Stahlkonstruktion, aus Rohrprofil, Außendurchmesser bis 101,6 mm, Einzellänge bis 1,0 m, einschl. Abbruch der Betonfundamente, anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen.	7,00 St	.....	.....
01.03.0220	Im Erdreich verlegte Traktorreifen aufnehmen, laden und entsorgen.	2,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.03.0230	<p>Abbruch Stahlpodest Podest als Stahlkonstruktion bestehend aus Aufstandfläche und 4 Standfüßen, D ca. 1,30 m, Höhe über 30 bis 50 cm, Lage des Stahlpodestes im Bachlauf des Pfarrgrabens. Stahlkonstruktion einschl. Abbruch der Betonfundamente, anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen.</p>	1,00 St	.....	.....
01.03.0240	<p>Abbruch der Bank aus Stahlrohr mit Holzauflage, freistehende Hockerbank, Belattung mit jeweils 2 Holzbrettern, Dicke der Bretter bis 3 cm, Bankfüsse aus Stahl-U-Profil, Dicke ca. 5 cm. Banklänge über 1,5 bis 2,0 m, einschl. Abbruch der Betonfundamente, anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen.</p>	10,00 St	.....	.....
01.03.0250	<p>Abbruch der Brücke aus Stahlrohr mit eingehängten Trittsprossen, Standkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt, z.T. farbbeschichtet, Abhängung der Trittsprossen als feingliedrige Kette und Gummi-Schlauchüberzug. Sprosse aus Stahlhalbrundrohr. Dicke der Sprossen bis 5 cm, einschl. Abbruch der Betonfundamente, anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen. Länge der Brücke bis 4,50 m. Breite ca. 80 cm. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Brücke - Sprossenbrücke"</i></p>	10,00 St	.....	.....
01.03.0260	<p>Abbruch der Brücke aus Stahlrohr mit Holzbelag, Standkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt, z.T. farbbeschichtet, Laufbelag aus Holzbelattung. Ausführung der Brücke als Bodenbrücke über den vorhandenen Pfarrgraben. Länge der Brücke ca. 5,0 m, Breite ca. 2,0m. Einschl. Abbruch der Betonfundamente, anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen. <i>Konstruktion/Ausführung siehe Anlage A1: Demontage Brücke - Bogenbrücke"</i></p>	10,00 St	.....	.....
01.03.0270	<p>Holzabfälle aufnehmen, entsorgen Holzabfälle, welche sich bereits auf den Flächen von Baumfällarbeiten als Ast- und Stammholz, von Rodearbeiten als Wurzelwerk befinden, aufnehmen, fördern, laden, transportieren und geordnet abladen, anfallende Stoffe/ Materialien fachgerecht, entsprechend den jeweils gültigen Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung, einer dafür zugelassenen Verwertungsanlage zuführen. Die Verwertungsgebühren sind in den Einheitspreis einzukalkulieren, Abrechnung nach Aufmaß (m3, geschichtet).</p>	10,00 m3	.....	.....
01.03.0280	<p>Strauchfläche/ Wildwuchs "Auf Stock" setzen, Schnittstelle muss niveaugleich mit umgebender Erdoberfläche abschließen.</p>			
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
	<p>Strauch-, Heckenfläche aus zusammenhängendem Gehölzbestand unterschiedlicher Arten und Wuchshöhen, <b>Bewuchshöhe bis 4,00 m, D= bis 10 cm</b></p> <p>Ausführung in Teilbereichen unter Einsatz von Kleintechnik/ Handarbeit. Flächenneigung bis 1:3. Untergrund ungebunden mit bis zu 20 cm dicker Humusauflage (ähnlich Waldboden) und Bruchholzablagerungen (Wurzholt/ Totholz von Gehölzen). Alle anfallenden Massen (Holz, Laub) sind vom Auftragnehmer einer dafür zugelassenen Verwertungsanlage zuzuführen. Ausführung anteilig in Teilabschnitten zur Herstellung der Fahrradien/ Fahrbreiten, bis 0,5m beidseitig entlang der herzustellenden Baustellenzufahrt.</p>	200,00 m2	.....	.....
Summe	01.03 Aufbruch/ Vorbereitung			.....
01.04	Entwässerungsarbeiten			
01.04.0010	<p>Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen lösen, verfüllen, verdichten, Breite bis 0,60 m, Tiefe bis 0,6 cm</p> <p>Ausführung nach Herstellung Geländeprofilierung, Boden für Verlegung Drainleitung ab OK Planum Spielfläche (-60 cm unter Geländeoberkante) lösen. Boden Homogenbereich A bis C (BK 3 - 5). Einstufung des anfallenden Aushubes bis LAGA Z1.2 bzw. Ersatzbaustoffverordnung bis BM-1 / BG-1 bis einschl. BM-F1 / BG-F1. Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.</p> <p>Ausführung in Handarbeit/ unter Einsatz von Kleintechnik. Anfallende Stoffe laden, fördern und fachgerecht entsorgen.</p> <p>Gräben für Entwässerungsleitungen nach Abschluss der Verlegearbeiten verfüllen und verdichten, Bodenverdrängung über 10 bis 50 %.</p> <p>Nicht wiederverwendbare Stoffe laden, fördern und fachgerecht entsorgen.</p>	36,000 m3	.....	.....
01.04.0020	<p>Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen lösen, verfüllen, verdichten, Breite bis 0,60 m, Tiefe bis 1,2 cm</p> <p>Ausführung nach Herstellung Geländeprofilierung, Boden für Verlegung Abwasserkanal lösen. Boden Homogenbereich A bis C (BK 3 - 5). Einstufung des anfallenden Aushubes bis LAGA Z1.2 bzw. Ersatzbaustoffverordnung bis BM-1 / BG-1 bis einschl. BM-F1 / BG-F1. Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.</p> <p>Ausführung in Handarbeit/ unter Einsatz von Kleintechnik. Anfallende Stoffe laden, fördern und fachgerecht entsorgen.</p> <p>Gräben für Entwässerungsleitungen nach Abschluss der Verlegearbeiten verfüllen und verdichten, Bodenverdrängung über 10 bis 50 %.</p> <p>Nicht wiederverwendbare Stoffe laden, fördern und fachgerecht entsorgen.</p>	12,500 m3	.....	.....
01.04.0030	Teilsickerrohr (LP) aus PVC-U DN/ID 150, mit glatter Fließsohle liefern			.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
	<p>und nach Herstellervorgabe einbauen.  Sickerrohrleitung DN/ID 150 in Sickerstrang, tunnelförmiges Wellrohr mit glatter (gerader) Fließsohle aus PVC, Typ C1 nach DIN 4262-1, mit einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe, Einzellänge 6 m, Mindestwassereintrittsfläche: <math>\geq 50 \text{ cm}^2/\text{m}</math>, Schlitzanzahl je m <math>\geq 400</math>, mindestens 6 Schlitzreihen, liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610 in vorhandenen Gräben einbauen.</p> <p>Einschließlich herstellen einer Sickerraumsohle (Schicht in der Leitungszone von der unteren Bettungsschicht bis auf Höhe der Schlitzung) mit schwach bindigem G2-Material (nach ATV-DVWK-A 127), z. B. aus tonigem Sand 0/2 mm oder Mittelsand 0/2 mm mit Tonmehlbeimischung. Einbettung der Rohre bis ca. 15 cm über Rohrscheitel (obere Bettungsschicht). Gesamtdicke der Bettungsschicht mind. 25 cm  Verfüllung der Leitungszone mit einer ca. 30 cm dicken Filterschicht aus geeigneten Filterkies. Filterkies 16/32, gewaschen einschl. textiler Ummantelung (Filtervlies) der Sickerpackung zwischen anstehenden Boden und Filterschicht. Einschließlich aller notwendigen Formstücke und Trennschnitte zur Längenanpassung.</p>	50,00 m	.....	.....
01.04.0040	Hochlast-Vollwand-Abwasserkanal DIN EN 1610 aus PP (Polypropylen)-Rohren, SN 16, DN 150, DIN EN 1852-1 mit Steckmuffen, mit glatter Außenoberfläche, DN 150, Grabentiefe über 1,0 bis 2,5 m, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand, Dicke der oberen Bettungsschicht mind. 15 cm. Einschl. aller notwendigen Formteile. Ausführung in Einzellängen.	15,00 m	.....	.....
01.04.0050	Auslaufstück mit Froschklappe, DN 150, Länge 1 m, passend zu Dränleitung bzw. Abwasserleitung der vorg. Pos.	2,00 St	.....	.....
01.04.0060	<p>***Bedarfsposition ohne Ges.-Betrag</p> Rückstauverschluss DN 150 für Niederschlagswasser, Typ 1, liefern und fachgerecht an Hochlast-Vollwand-Abwasserkanal DN150 einbauen. Rückstauverschluss mit manuellem Notverschluss sowie Reinigungs- und Wartungsöffnung. Einschl. notwendiger Reduzier-, Form- und Übergangsstücke. Gesamt: 4 Stück.	2,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.04.0070	Gestaltung Rohrleitung im Auslaufbereich in den Bachlauf Lieferung und Einbau von Wasserbausteinen aus Naturstein. Natursteine in 20 cm Betonbettung C 25 /30 XF1 um Auslaufstelle der Rohrleitung versetzen. Ansichtsfläche bis 1,0 x 1,0m <sup>2</sup> , Einbaustärke bis 50 cm. Spalten zwischen den Steinen mit Mörtel verfugen Gesteinsart Gneis, Farbe grau/ braun, verschiedene Größen, Wasserbausteine LMB 5/40. Einschl. anteiliger Erdarbeiten zur Wiederherstellung des angrenzenden Geländes nach Abschluss der Versetzarbeiten. Ausführung in mehreren Einzelflächen.	2,00 St	.....	.....
01.04.0080	Rohrleitung (DN150) an Rohrleitung bis DN 150 anschließen einschließlich aller Formstücke / Reduzierstücke und Abdichtung. Material: PP (Polypropylen)-Rohren, PVC-Rohren	2,00 St	.....	.....
Summe	01.04 Entwässerungsarbeiten			.....
01.05	Knüppelstufen			
01.05.0010	Boden für Treppenanlagen ab OK Planum Vegetationsflächen (-10 cm) profilgerecht lösen, fördern und entsorgen, Boden Homogenbereich A (BK 3 - 5), Boden z.T. stark verdichtet, Abtragtiefe 30 bis 50 cm. Fundamentsohle verdichten. Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen, nicht schadstoffbelastet. Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.	10,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.05.0020	Planum für Treppenanlagen herstellen und verdichten, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Geforderter Verdichtungsgrad DPr 97 %, Verformungsmodul EV2 mind. 45 MN/m <sup>2</sup> .	22,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.05.0030	Schotter 0/32 für Verfüllung Knüppelstufen liefern, lagenweise zwischen den Rundhölzern einbauen und verdichten, Verformungsmodul EV2 mind. 120 MN/m <sup>2</sup> Schichtstärke i.M. 10 cm, Streifenbreite i.M. 60 bis 100 cm Abrechnung nach Aufmaß vor Ort.	10,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.05.0040	Knüppelstufe aus Robinienrundhölzern liefern und versetzen. Knüppelstufe bestehend aus Vorderhaupt aus Robinien-Rundhölzern, D= 15 cm und zugespitzten Robinien-Pflöcken, D= mind 10 cm Länge der Pflöcke mind. 95 bis 100 cm. Versetzen der Pflöcke in Betonfundament C20/25, Abmessung 40x40x60 cm und herzustellendes			.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
	15 cm starkes Schotterbett 0/32. Einordnung der Pflöcke im Abstand von 50 bis 100 cm vor den Robinien-Rundhölzern. Länge der Robinien-Rundhölzer über 50 bis 100 cm. Siehe auch Detailzeichnung 6.1. Ausführung in Einzellängen von 7 bis 10 m. Abrechnung nach Stufenlänge	36,25 m	.....	.....
Summe	01.05 Knüppelstufen			.....
01.06	Spielflächen			
01.06.0010	Boden für Fundamentgräben zum Einbau der Randeinfassung profilgerecht lösen, entsorgen. Abtragtiefe bis 0,60 m, Breite bis 60 cm, Unterbau verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97 %, Verformungsmodul EV2 mind. 45 MN/m2, Mengenermittlung nach Länge. Anfallende Stoffe laden und entsorgen.	12,50 m	.....	.....
01.06.0020	3-zeiligen Pflasterstreifen aus zu liefernden Naturstein-Kleinpflaster fachgerecht herstellen, Naturstein Granit 100/100/100 mm. Farbe: grau. Kleinpflaster als Pflasterstreifen versetzen, 3-reihig. Pflasterstreifen versetzen mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton C 20/25, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 10 bis 15 cm. Anschlüsse an Einbauten sind herzustellen. Mengenermittlung nach Aufmaß vor Ort.	10,00 m	.....	.....
01.06.0030	Boden für Spielfläche profilgerecht lösen, fördern und entsorgen, Bodenklasse 3 - 5 DIN 18300, Abtragtiefe bis 0,60 m, Ausführung nach Herstellung Geländeprofilierung. Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), anfallende Stoffe laden, transportieren und entsorgen, nicht schadstoffbelastet. Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.	215,000 m3	.....	.....
01.06.0040	Vergütung Mehraufwand für Nacharbeiten der Ränder an den Fallschutzflächen vor Einbau des Fallschutzbelages. Abstechen der Ränder der Fallschutzflächen nach Herstellung des Flächenaushubes, Ausführung maschinell bzw. manuell nach Wahl des AN. Anfallende Stoffe laden und entsorgen.	102,50 m	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.06.0050	Planum herstellen und verdichten, für Spielflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Geforderter Verdichtungsgrad DPr 97 %, Verformungsmodul EV2 mind. 30 MN/m2.	355,000 m2	.....	.....
01.06.0060	Drainageschicht, in Spielflächen, aus frostfestem Material, Natursteinschotter, gebrochen, Körnung 8/32mm, <u>kein Recyclingschotter/ kein Kies</u> , Schichtdicke 15cm bis 20cm zur Gefälleausbildung zum Drainagestrang, Schichtdicke i.M. 0,19cm, verdichten, Einbau zwischen Randbegrenzung und Fundamenten der Spielgeräte.	54,00 m3	.....	.....
01.06.0070	Fallschutzelag DIN EN 1176-1 aus Holzschnitzeln, lose geschüttet, bestehend aus unbehandelten, geschredderten, trockenen Resthölzern (Innenfeuchte 15 - 20%), ohne Rinden- und Laubanteile, Körnung 5/30, Anfangsschichtdicke 40 cm, Endschichtstärke 32 cm. Eine Sackung von ca. 20 % (entspricht ca. 8 cm) ist zwingend beim Einbau zum Erreichen der erforderlichen Endschichtstärke von 32 cm einzukalkulieren! Besondere Oberflächenstruktur: länglich und gefasert, keine Hackschnitzel, kein Frischholz, naturbelassen, mit TÜV-Prüfbericht und TÜV-Zertifizierung nach DIN EN 1176-1:2017 und DIN EN 1177:2018, Prüfzeugnis zum Brandverhalten, zur Pflanzenverträglichkeit, und Nachweis zur Einhaltung der Grenzwerte nach BBodSchV.	142,00 m3	.....	.....
Summe	01.06 Spielflächen			.....
01.07	Ausstattung			
01.07.0010	Street Workout Kombi liefern und nach Herstellervorgabe fachgerecht einbauen. Standpfosten aus Stahl, verzinkt und lackiert, D 10,2 cm, Stangen und Verbindungsteile aus Edelstahl. Sportgerät bestehend aus: - 5 x Standpfosten, H: 2,00 m, Ø 102 mm, aus verzinktem und lackiertem Stahl - 1 x Standpfosten, H: 0,60 m, Ø 102 mm, aus verzinktem und lackiertem Stahl - 1 x Standpfosten, H: 3,10 m, Ø 102 mm, aus verzinktem und lackiertem Stahl - 2 x schwarze Reckstange, L: 1500 mm - 2 x schwarze Reckstange, L: 1308 mm - 2 x schwarze Freestyle-Reckstange, L: 1900 mm - 1 x „Bench Modul“, bestehend aus 1 x „Sit-up-Bank“ aus grüner HPL-Platte, 13 mm; Stützen und Sprosse aus Edelstahl, dm: 40 mm und mit Epoxidharz beschichtet - 1 x schwarzer Push-Up Bar aus einer waagrecht Stange und zwei			

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	<p>Haltegriffen aus Edelstahl, dm: 40 mm und mit Epoxidharz beschichtet</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 x Haltegriff aus Edelstahl und mit Epoxidharz beschichtet, dm: 60 mm</li> <li>- 1 x schwarze, schräge, inklusive Hängelleiter, H: ca. 1,70 - 2,20 m, mit 5 Sprossen aus Edelstahl, dm: 34 mm</li> <li>- 1 x doppelte Sprossenleiter H: 2,12 m, 5 x Sprossen 0,63 m breit und 5 x Sprossen ca. 0,37 m breit aus Edelstahl, dm: 40 mm und mit Epoxidharz beschichtet</li> <li>- 1 x schwarze Sprossenwand mit 6 Sprossen aus Stahl, dm: 34 mm, mit Epoxidharz beschichtet</li> <li>- 4 x schwarzer Haltegriff für menschliche Flagge, dm: 60 mm</li> <li>- 1 x schwarzer, inklusiver Doppelbarren aus zwei geschwungenen Edelstahlstangen, dm: 40 mm, mit Epoxidharz beschichtet</li> <li>- Die Stangen bestehen aus galvanisch verzinktem Stahl (Durchmesser 34 mm) und Edelstahl (Durchmesser 40 mm) und sind mit Epoxidharz beschichtet.</li> <li>- Verbindungsteile meist aus V2A, teilweise feuerverzinkt, Schutzkappen aus PA</li> </ul> <p>Gerätegröße, ca.: L 10,1 m, H 3,00 m, B 4,90 m. Fallhöhe ca. 200 cm. Sicherheitsbereich, einschl. Gerät: L ca. 13,40 m, B ca. 8,10 m Anteilige Erd- und Fundamentarbeiten zum Einbau des Spielgerätes sind in den EP einzukalkulieren. Fundamente aus Beton C20/25, Anzahl nach Vorgabe Hersteller, frostfrei gegründet, mind. jedoch 80 cm.</p>	1,00 psch	.....	.....
01.07.0020	<p>Reckstangenkombination liefern und nach Herstellervorgabe fachgerecht einbauen.</p> <p>Standpfosten aus Stahl, verzinkt und lackiert, D 10,2 cm, Stangen und Verbindungsteile aus Edelstahl V2A</p> <p>Sportgerät bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 x Standpfosten, H: 2,32 m aus verzinktem und lackiertem Stahl, Ø 102 mm</li> <li>- 1 x Standpfosten, H: 2,18 m aus verzinktem und lackiertem Stahl, Ø 102 mm</li> <li>- 1 x Standpfosten, H: 1,98 m aus verzinktem und lackiertem Stahl, Ø 102 mm</li> <li>- 1 x Standpfosten, H: 1,78 m aus verzinktem und lackiertem Stahl, Ø 102 mm</li> <li>- 1 x Reckstange, H: 2,18 m aus V2A Rohren Ø 34 mm</li> <li>- 1 x Reckstange, H: 1,98 m aus V2A Rohren Ø 34 mm</li> <li>- 1 x Reckstange, H: 1,78 m aus V2A Rohren Ø 34 mm</li> <li>- 6 x Grüne Schellen aus Polyamidspritzguss</li> <li>- Verbindungsteile meist aus V2A, teilweise feuerverzinkt, Schutzkappen aus PA</li> </ul> <p>Gerätegröße, ca.: L 4,08 m, H 2,32 m, B 0,15 m. Fallhöhe ca. 120 cm. Sicherheitsbereich, einschl. Gerät: L ca. 7,03 m, B ca. 3,10 m Anteilige Erd- und Fundamentarbeiten zum Einbau des Spielgerätes sind in den EP einzukalkulieren. Fundamente aus Beton C20/25, 4 Stück 1,00 x 0,50 x 0,40 m, Betonbedarf ca. 1,0 m<sup>3</sup>, frostfrei gegründet, mind. jedoch 80 cm.</p>	1,00 psch	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.07.0030	<p>Turnfly liefern und nach Herstellervorgabe fachgerecht einbauen. Standpfosten aus Edelstahl V2A, D 14 cm , Haltegriffe und Querträger aus Edelstahl V2A, z.T. mit Gummiüberzug, Verbindungsteile aus Edelstahl V2A</p> <p>Sportgerät bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-1 x Standpfosten Ø 140 mm aus V2A, H: ca. 2,30 m</li> <li>- 1 x horizontal drehbarer Querträger aus V2A, Ø 80 x 80 mm</li> <li>- 2 x 360° dreh und kippbare Haltegriffe aus V2A mit Gummi überzogen</li> <li>- 1 x Drehlager wird durch eine schwarze Kunststoffblende geschützt</li> <li>- Verbindungsteile meist aus V2A, teilweise feuerverzinkt, Schutzkappen aus PA</li> </ul> <p>Gerätegröße, ca.: L 3,66 m, H 3,01 m, B 0,35 m. Fallhöhe ca. 70 cm. Sicherheitsbereich, einschl. Gerät: Ø 12,9 m</p> <p>Anteilige Erd- und Fundamentarbeiten zum Einbau des Spielgerätes sind in den EP einzukalkulieren. Fundamente aus Beton C20/25, 1,50 x 1,50 x 1,05 m, Betonbedarf ca. 1,3 m3, frostfrei gegründet, mind. jedoch 80 cm.</p>	1,00 psch	.....	.....
01.07.0040	<p>Handstandgriffe liefern und nach Herstellervorgabe fachgerecht einbauen. Haltegriffe aus Edelstahl V2A und Epoxidharzbeschichtung, D 6 cm, Stangen und Verbindungsteile aus Edelstahl V2A</p> <p>Sportgerät bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 x Haltegriff aus Edelstahl und mit Epoxidharz beschichtet, Ø 60 mm</li> <li>- Die Stangen bestehen aus galvanisch verzinktem Stahl (Durchmesser 34 mm) und Edelstahl (Durchmesser 40 mm) und sind mit Epoxidharz beschichtet.</li> <li>- Verbindungsteile meist aus V2A, teilweise feuerverzinkt, Schutzkappen aus PA</li> </ul> <p>Gerätegröße, ca.: L 1,04 m, H 0,42 m, B 0,59 m. Fallhöhe ca. 42 cm. Sicherheitsbereich, einschl. Gerät: L ca. 4,03 m, B ca. 3,59 m</p> <p>Anteilige Erd- und Fundamentarbeiten zum Einbau des Spielgerätes sind in den EP einzukalkulieren. Fundamente aus Beton C20/25, 4 Stück 0,40 x 0,40 x 0,30 m, Betonbedarf ca. 0,5 m3, frostfrei gegründet, mind. jedoch 80 cm.</p>	1,00 psch	.....	.....
01.07.0050	<p>Balancierbalken "Kurve" liefern und nach Herstellervorgabe fachgerecht einbauen. Standpfosten aus Edelstahl V2A, Balancierfläche aus Schichtholz, Verbindungsteile aus Edelstahl V2A</p> <p>Sportgerät bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1x geschwungene Balancierfläche aus strukturiertem rutschfestem Schichtholz, 22 mm stark</li> <li>- Standpfosten aus V2A</li> <li>- Verbindungsteile meist aus V2A, teilweise feuerverzinkt, Schutzkappen aus PA</li> </ul>			
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
	<p>Gerätegröße, ca.: L 1,60 m, H 0,40 m, B 0,06 m. Fallhöhe ca. 30 cm.            Sicherheitsbereich, einschl. Gerät: L ca. 4,62 m, B ca. 3,35 m            Anteilige Erd- und Fundamentarbeiten zum Einbau des Spielgerätes            sind in den EP einzukalkulieren. Fundamente aus Beton C20/25, 2            Stück 0,30 x 0,30 x 0,30 m, Betonbedarf ca. 0,01 m<sup>3</sup>, frostfrei            gegründet, mind. jedoch 80 cm.</p>			
		3,00 psch	.....	.....
01.07.0060	<p>Balancierbalken liefern und nach Herstellervorgabe fachgerecht            einbauen.            Standfüße aus Edelstahl V2A, Balken als Kieferleimbinder,            Verbindungsteile aus Edelstahl V2A            Sportgerät bestehend aus:            - 2 x Standfüße aus Edelstahl, Ø 40 mm, 3 mm stark            - 1 x Balancierbalken, 68 mm stark, aus chrom- und arsenfrei            kesseldruckimprägniertem Kieferleimbinder            - 4 x Verbindungsteile meist aus V2A, Schutzkappen aus PA</p> <p>Gerätegröße, ca.: L 1,70 m, H 0,32 m, B 0,07 m. Fallhöhe ca. 32 cm.            Sicherheitsbereich, einschl. Gerät: L ca. 4,70 m, B ca. 3,07 m            Anteilige Erd- und Fundamentarbeiten zum Einbau des Sportgerätes            sind in den EP einzukalkulieren. Fundamente aus Beton C20/25, 2            Stück 0,30 x 0,30 x 0,30 m, Betonbedarf ca. 0,01 m<sup>3</sup>, frostfrei            gegründet, mind. jedoch 80 cm.</p>			
		1,00 psch	.....	.....
Summe	01.07 Ausstattung			.....
01.08	Pflanzenlieferung			
01.08.0010	<p>Quercus robur            Stieleiche            H 3xv mDb m.dgh.Leittr StU 14-16</p>			
		3 St	.....	.....
01.08.0020	<p>Acer pseudoplatanus            Bergahorn            H 3xv mDb m.dgh.Leittr StU 14-16</p>			
		3 St	.....	.....
01.08.0030	<p>Larix decidua            Europäische Lärche            Sol 3xv mDb Hoe 300-350</p>			
		2 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
Summe	01.08 Pflanzenlieferung			.....
01.09	Baumpflanzungen			
01.09.0010	Pflanzgrube ausheben in Handarbeit, 150/150 cm, Tiefe 100 cm, Aushub seitlich lagern, Sohle und Grubenwände ca 10 cm tief lockern, Boden Homogenbereich A (BK 3 - 5), Boden z.T. verdichtet.	8,00 St	.....	.....
01.09.0020	Pflanzgrubensohle lockern, Tiefe 20 cm, Bodenklasse 3 bis 5 DIN 18300. Ausführung in Teilbereichen. Abmessung Pflanzgrube 1,5x1,5 m.	8,00 St	.....	.....
01.09.0030	Pflanzgrube verfüllen, im unteren Teil mit Unterboden, Bodengruppe 6 DIN 18915, Pflanzgrube 100 x 100 cm, Schichtdicke 50 cm, einschl. Boden liefern.	8,00 St	.....	.....
01.09.0040	Pflanzgrube verfüllen, mit Gemisch aus 70 Vol.-% Oberboden, Bodengruppe 4-6 DIN 18915, 20 Vol.-% Sand Körnung 0/2, 10 Vol.-% Rindenhumus, gütegesichert, Pflanzgrube 100/100 cm, Schichtdicke 50 cm, einschl. Boden liefern. Lieferscheine sind vorzulegen.	8,00 St	.....	.....
01.09.0050	Düngung der Bäume bei der Pflanzung mit Langzeitdünger (Vorratsdüngung), Nährstoffgeh.14 % N gesamt, 9 % P2O5, 15 % K2O, Dünger bei Verfüllung der Baumgruben einbringen Menge 2 kg je Baum. Abrechnung nach Pflanzgrubenanzahl.	8,00 St	.....	.....
01.09.0060	Hochstamm pflanzen in herzustellendes Pflanzloch. Hochstamm, Stammumfang über 18 bis 20 cm mit Ballen. Pflanzloch 150 x 150 x 100 cm. Gehölz liefern wird gesondert vergütet. Ballen beim Pflanzen einschlämmen.	6,00 St	.....	.....
01.09.0070	Solitär pflanzen in herzustellendes Pflanzloch. Solitär mit Drahtballen, Breite 150-200, Hoe 300-350. Pflanzloch 150 x 150 x 100 cm. Gehölz liefern wird gesondert vergütet. Ballen beim Pflanzen einschlämmen.	2,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.09.0080	Pflanzscheiben Hochstamm/ Solitär mulchen mit Rindenmulch 10/40, gütegesichert, Dicke der Mulchdecke 10 cm einschl. Giessrand herstellen, Teilfläche jeweils bis 1,0 m x 1,0 m	8,00 St	.....	.....
01.09.0090	Schutz der Rinde am Stamm mit Stammschutzfarbe, mechanische Vorreinigung des Stammes mit Schleifvlies bzw. Spezialdrahtbürste, Auftragen eines Voranstrichs, deckender Auftrag der Schutzfarbe. Auftragsmenge pro Stamm ca. 350 g.	8,00 St	.....	.....
01.09.0100	Baumstamm-Schutz (Anmahd-Schutz) Schutz-Schild, 23 cm hoch, aus Polypropylen zur Vermeidung von Schäden im Stammfußbereich liefern, um die Stammfüße der Bäume legen und zusammenstecken	8,00 St	.....	.....
01.09.0110	Pflanzenverankerung mit Pfahl-Dreibock mit Lattenrahmen, Pfähle, weißgeschält, Pfahllänge entspr. Pflanzengröße, mind. 3 m Länge, Zopfdicke 8/10 cm, Baumbindung gemäß DIN 18916 10-20 cm unter Kronenansatz. Bindegurt aus Baumbindung / Kunststoffgewebe PES (ca. 3m Baumbindegurt - Breite 33 mm und ca. 1 m Baumbindeschlauch - Breite 38 mm sowie 3 Stk. Befestigungslaschen komplett, Band mit je 2 Rillennägeln fixieren)	8,00 St	.....	.....
Summe	01.09 Baumpflanzungen			.....
01.10	Vegetationsarbeiten			
01.10.0010	Baugrund vor Auftrag der Vegetationsschicht lockern durch Aufreißen, Tiefe 15 cm, Bodengruppe 5 bis 7 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Abwicklung, Ausführung in Teilflächen	1.400,00 m2	.....	.....
01.10.0020	Oberboden liefern, Bodengruppe 2/4/6 DIN 18 915 Teil 1, Beschaffenheit siehe Vorbemerkungen, insbesondere frei von Dauerunkräutern	70,000 m3	.....	.....
01.10.0030	Oberboden profilgerecht auftragen, im Baustellenbereich lagernd. Auftragsdicke bis 5 cm, Bodengruppe 4/6 DIN 18 915 Teil 1, steinfrei, Abrechnung nach Auftragsfläche.	1.400,00 m2	.....	.....
			Übertrag	.....

## Ausschreibung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Übertrag	.....
01.10.0040	Feinplanum für Rasenfläche, zulässige Abweichung von der Ebenheit 2 cm, Anschlüsse an Kanten, Wege-, Platzbeläge 2 cm tiefer, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, laden, entsorgen. Bodengruppe 6 DIN 18 915, Abrechnung in der Abwicklung	1.400,00 m2	.....	.....
01.10.0050	Rasen ansäen, Sportrasen RSM 3.1, in Teilflächen. Abrechnung nach Aufmaß.	1.400,00 m2	.....	.....
Summe	01.10 Vegetationsarbeiten			.....
01.11	Fertigstellungspflege			
01.11.0010	Wässern der Bäume/ Solitärgehölze, 10 AG Wasserentnahme bauseits über Unterzähler, Mindestwassermenge je Arbeitsgang/St 100 l, in 2 Gaben mit der Hälfte der angegebenen Menge, Arbeitsgänge 10, Anzahl der Bäume: 8 St. Abrechnung nach Anzahl der gewässerten Bäume. Anzugeben ist der E.P. für das einmalige Wässern eines Baumes.	80,00 St	.....	.....
01.11.0020	Säubern der Baumscheiben von Unrat und durchtreibenden Unkraut, Dauerunkräuter ausgraben, anfallende Stoffe laden und entsorgen Arbeitsgänge: 6 Anzahl Baumscheiben: 8 St Hochstämme Abrechnung nach Arbeitsgängen, <b>Anzugeben ist der EP für einen Pflegegang/St.</b>	48,00 St	.....	.....
01.11.0030	Mähen von Gebrauchsrasen, Schnitthöhe 10 cm, 2 Schnitte, Schnittgut laden und entsorgen, Neigung der Flächen bis 1:2, Flächengröße pro Mähgang 1400 m2. Preis für 2 Schnitte = EP	2.800,00 m2	.....	.....
Summe	01.11 Fertigstellungspflege			.....
Summe	01 Tief- und Landschaftsbauarbeiten			.....

## **Ausschreibung**

### **Zusammenstellung**

01	Tief- und Landschaftsbauarbeiten	€ .....
		_____
Nettosumme		€ .....
MwSt.	..... %	€ .....
		_____
<b>Summe Ausschreibung</b>		<b>€ .....</b>
		=====